

II- 1081 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 5. Juli 1972 No. 571/J

A n f r a g e

der Abgeordneten REGENSBURGER,  
und Genossen

an den Herrn Bundeskanzler  
betreffend die Dienstalterszulage bei Lehrern.

Anlässlich der Länderkonferenz der Gewerkschaft der öffentlich Bediensteten Anfang April vorigen Jahres hat die Bundessektion Pensionisten den Antrag gestellt, Übergangsbestimmungen zur 20. Gehaltsgesetz-Novelle zu schaffen und damit jenen Lehrern und Beamten, die anlässlich des Übertrittes in den Ruhestand die Dienstalterszulage erhalten haben, diese auch erhalten bleibt.

Dieser Antrag wurde damals dem Vorstand zur Prüfung bezüglich der Auswirkungen auf andere Besoldungsgruppen zugewiesen. So weit bekannt ist, hat die Bundessektion Pensionisten dieses Problem weiter verfolgt, eine entsprechende Änderung der Situation wurde aber wahrscheinlich deshalb nicht durchgeführt, weil dies eine Durchbrechung des Systems der Überleitung von L 2 b nach L 2 a bedeuten würde.

Die gefertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundeskanzler die

A n f r a g e :

Sind Sie, Herr Bundeskanzler, bereit vorzusorgen, daß jene Lehrer, die im Genuss der Dienstalterszulage in den Ruhestand treten, diese auch behalten?